

Koni Suter



Koni Suter aus Pfäffikon ist Milchwirtschaftlicher Berater am Plantahof und Strickhof. Er war an der Bewertung der Alpkäse aus dem Kanton Schwyz mit dabei. Sein Fazit: «Der Alpchäsmärcht vom kommenden Wochenende wird mit hervorragenden Produkten bestückt.»

Was ist für Sie ein erfolgreicher Tag?
«Wenn ich das Gefühl habe, mit einem guten Tipp geholfen zu haben.»

Welches Leitmotiv oder Motto finden Sie gut?
«Zufrieden und froh.»

Welche TV-Sendungen sehen Sie gerne?
«Keine. Ich lebe ohne TV.»

Welche bekannte Persönlichkeit fasziniert oder ärgert Sie?
«Mich ärgert Christoph Blocher, weil er meint, dass alle auf ihn warten.»

In welcher Situation gehen Sie nicht ans Telefon?
«Wenn ich unter der Dusche bin.»

Was mögen Sie am wenigsten an Ihrem Aussehen?
«Ich bin zufrieden (lacht), mehr wäre Kitsch.»

Sind Notlügen in einer Beziehung erlaubt?
«Vorsichtig ausgedrückt ist noch nicht gelogen.»

Was machen Sie als Letztes vor dem Einschlafen?
«Den Wecker kontrollieren.»

Was lieben Sie an unserer Region?
«Das Land und die Leute.»

Was unterscheidet einen Alpkäse von einem Alpmutschli?
«Alpkäse hat einen anderen, ausgeprägteren Charakter, weil er während dem Heranreifen einen anderen Gärungsverlauf hat.»

Warum wird in der Schweiz wenig Weichkäse hergestellt?
«Mit etwa 200 Sorten wird mehr produziert, als man meint. Es fehlt leider der Bekanntheitsgrad.»

Warum kommt Käse auf unseren Tischen immer mehr in Mode?
«Der Bezug zur Natur und Region, aber auch das Gesundheitsbewusstsein der Konsumenten hat zugenommen.»

Vorname/Name: Koni Suter

Zivilstand: Verheiratet

Geburtsdatum: 4. Januar 1949

Wohnort: Pfäffikon

Hobbys: Jassen

Lieblingsessen: Gumelimoeken mit Magronen und Alpkäse

Lieblingsgetränk: Cabernet-Sauvignon

Lieblingfilm: Das Erbe der Bergler

Lieblingshomepage: www.alpkaese-markt.ch